

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 93 (1995)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Mitteilungen = Communications

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Rubriques

## GPS-Kurs

Auf vielfachen Wunsch führt der VSVF in Zusammenarbeit mit der Leica AG eine vier-tägige GPS-Anwenderschulung durch. Ein Teil der Kursunterlagen wird zur Vorbereitung auf die Kurstage mit der Anmeldebestätigung abgegeben.

### Kursziel:

Der Teilnehmer dieses Lehrganges kann ein Fixpunktnetz selbstständig planen, messen und auswerten. Er kann die verschiedenen Messtechniken anwenden, kennt die Auswertesoftware und verfügt über die Kenntnisse der Genauigkeiten und deren Beeinflussung.

### Kursinhalt:

- Einführung in das globale Navigationssystem, Systemaufbau, Funktionsprinzip
- Koordinatensysteme (WGS84, Bessel, Landeskoordinaten)
- Geodätische Bezugsflächen Ellipsoid und Geoid
- Planung und Organisation von drei GPS-Messkampagnen
- effektive Durchführung der vorbereiteten Operate, verschiedene Messverfahren anwenden
- Datentransfer, Auswertung der Messungen, Berechnung und Transformation mit GIS-SKI und LTOP
- Beurteilung der Messresultate
- GPS-Informationssystem des Bundesamtes für Landestopographie
- GPS in der amtlichen Vermessung, Richtlinien
- GPS in der Ingenieurvermessung

### Kursdaten:

Freitag, 15. Dezember 1995

Fr/Sa, 19./20. Januar 1996 Feldeinsätze

Samstag, 3. Februar 1996

### Kursort:

Leica AG, Kanalstrasse 21, 8152 Glattbrugg

### Kosten:

Fr. 600.– inkl. Dokumentation für Mitglieder der Berufsverbände VSVF, SVVK, STV, Fr. 800.– für Nichtmitglieder

### Schriftliche Anmeldungen:

Kommission für Berufsbildung und Standesfragen VSVF, Theiler Roli, Obergütschstrasse 3, CH-6003 Luzern. Der Kurs ist auf zwölf Teilnehmer begrenzt. Die Teilnehmer werden nach dem Eingang der Anmeldung berücksichtigt.

## Fachausweise als Vermessungstechniker 1995 Certificats de technicien-géomètre de 1995

Aufgrund der bestandenen praktischen Fachprüfung in Bern wird den nachgenannten Kandidaten der Fachausweis als Vermessungstechniker erteilt:

A la suite d'examens pratiques subis avec succès à Berne, le certificat de technicien-géomètre est délivré aux Messieurs:

Magnus Baeriswyl, 1965, 1712 Tafers  
Bruno Frei, 1965, 9436 Balgach  
Anton Gassner, 1969, 9490 Vaduz  
Peter Haselbach, 1969, 8580 Amriswil  
Rony Uehle, 1968, 9493 Mauren  
Franz Ulrich, 1966, 8832 Wilen-Wollerau  
Daniel von Känel, 1969, 3629 Oppligen  
Christian Wildi, 1967, 8408 Winterthur  
Marco Ziltener, 1969, 8600 Dübendorf  
Romain Bauquis, 1967, 1205 Genève  
Stéphane Castella, 1969, 1676 Chavannes-les-Forts  
Claude-Alain Favre, 1961, 2036 Cormondrèche  
Cédric Gorgérat, 1966, 1276 Gingins  
Sébastien Monnard, 1970, 1616 Attalens  
Dominique Seydoux, 1967, 1040 Echallens

*Die Prüfungskommission  
La commission d'examen*

## SOGI: Referentenpool und Arbeitsgruppen

(pd/tg) Die Schweizerische Organisation für Geo-Information (SOGI) beabsichtigt, einen Referentenpool zu bilden, der allen Mitgliederverbänden für Veranstaltungen zur Verfügung stehen soll. Interessenten aus dem GIS-Bereich (Technik, Organisation, Finanzen), die bereit sind, über ihr Fachgebiet zu referieren, werden gebeten, sich beim SOGI-Sekretariat zu melden.

Die SOGI will zudem zur Behandlung spezifischer GIS-Probleme Arbeitsgruppen einsetzen. Vorschläge für mögliche Arbeitsgruppen können ebenfalls dem SOGI-Sekretariat gemeldet werden.

SOGI, Postfach 6, CH-4005 Basel  
Telefon 061 / 691 88 88, Fax 061 / 691 81 89

## Mitteilungen Communications

## Vision: Informationstechnik

(pd/tg) Die neuste Ausgabe von «Vision – Das Schweizer Magazin für Wissenschaft und Forschung» 3/95 behandelt als Schwerpunktthema die Informationstechnik und enthält u.a. folgende Beiträge:

- Die Welt wartet nicht auf uns – Schweizer Chancen und Versäumnisse im Telecom-Bereich (Interview mit Mey, Ascom, und Pfyffer, Telecom PTT)
- Im Dienste Europas – Fernunterricht aus der ETH Lausanne (Pont)
- Verbundforschung an der ETH Zürich
- Sicherheit auf der Datenautobahn (Rueppel)
- Globale Vision aus der Schweiz – Abschied vom traditionellen Kataster (Hofmann, Kaufmann)
- Kein Platz für Emotionen

Die 36seitige Beilage enthält die Forschungsaktivitäten der Schweiz im Überblick. «Vision» ist ein Forum für Meinungen und Gedanken im Bereich der wissenschaftlichen Forschung unseres Landes. Zwischen Sozial- und Naturwissenschaften, zwischen Medizin und Technik, zwischen Grundlagearbeiten und angewandten Projekten, zwischen privaten und öffentlichen Anstrengungen, zwischen nationalen und internationalen Programmen, zwischen kantonalen Universitäten und eidgenössischen Hochschulen will das Magazin «Vision» als Schnittstelle wirken und zur Stärkung des Forschungsplatzes Schweiz beitragen.

(Bezug: Verlag Vision, ATAG, Postfach 5032, CH-3001 Bern.)

## Berichte Rapports

## Kommunikation und Geoinformationssysteme

**SVVK/Comett-Tagung,  
30./31. August 1995 in Basel**

Waren Sie am 30./31. August im Ausbildungszentrum des SBV in Basel? Wenn nicht, dann haben Sie etwas verpasst, nämlich eine gelungene Comett-Weiterbildungstagung über Kommunikation und Geoinformationssysteme.

Schon der erste Vortrag war eine Delikatesse für alle Informatikfeinschmecker: Unter dem Titel Globale Kommunikation – Chancen und Risiken machte uns Prof. Dr. C.-A. Zehnder (ETH Zürich) auf die Gefahren aufmerksam, die vom Streben nach immer mehr Vernetzung und immer grösserer Speicherkapazität der Computer ausgehen. Treffend formulierte er: «Schnittstellen sind zwar Engpässe, aber auch Sollbruchstellen, Grenzen von Verantwortungsbereichen und von technischen Abhängigkeiten.»

Eine andere wichtige Schlussfolgerung ist die Einsicht, dass der Mensch eine wichtige Grösse bei der Bemessung von Systemen bleiben soll. Er soll nicht mit einem Zuviel an Informationen überhäuft und von der Komplexität von Computersystemen überfordert werden. Das Leben im Datenüberfluss will nämlich gelernt sein! Er warnte auch vor der Einstellung, dass ein Computermodell oder Softwarepaket veraltet sei, sobald sein Nachfolger auf den Markt kommt! «Lassen Sie sich nicht überrollen!» lautete seine letzte Mahnung! Mit diesem Gedanken im Hinterkopf wurden die 190 Tagungsteilnehmer zu aufmerksamen und kritischen Zuhörern für die nun folgenden Vorträge.

Den Referatsblock über technische Grundlagen eröffnete Herr Moser vom Bundesamt für Informatik in Bern mit einer ausgezeichneten Übersicht über LANs (Local Area Network). Der geneigte Zuhörer wusste danach